

Abacus Lohnbuchhaltung

ELM Übermittlung

**Jahresendübermittlung
Sozialversicherungen**

23.12.2020

Inhalt

| | | |
|----------|---|-----------|
| 1 | ELM – Einheitliches Lohnmeldeverfahren (ELM 4.0) | 3 |
| 1.1 | Allgemein | 3 |
| 1.2 | Übermittlungsverfahren – L2995 Lohnmeldung erstellen | 4 |
| 2 | Einstellungen | 12 |
| 2.1 | Internet und Kommunikation | 12 |
| 2.2 | Grundparametrisierung Versicherungen | 14 |
| 2.3 | Grundparametrisierung Einreichen Lohnausweise via ELM | 15 |

1 ELM – Einheitliches Lohnmeldeverfahren (ELM 4.0)

1.1 Allgemein

ELM garantiert ein einheitliches Lohnmeldeverfahren an die AHV-Ausgleichskassen, an die SUVA und an die privaten Unfall- sowie KTG-Versicherungen. Ziel ist es, die Abläufe zu vereinfachen und zu vereinheitlichen. Unternehmen sollen die Lohndaten nur noch einmal aufbereiten müssen, um sie anschliessend via Internet an die Sozialversicherungsträger zu übermitteln.

Damit mit dem ELM gearbeitet werden kann, müssen diverse Einstellungen und Parametrisierungen gemacht werden.

Aufgrund der Komplexität wird an dieser Stelle zu den Grundeinstellungen nur in wenigen Zügen eingegangen. Diese Anleitung soll über das eigentliche Übermittlungsverfahren eine Übersicht gewähren.

2 Verfahren werden von den Ausgleichskassen, Unfall- und Krankenversicherer unterstützt:

Export/Import-Verfahren (EIV)

Es wird pro Empfänger (Ausgleichskasse, Unfallversicherer usw.) ein XML-File generiert. Die Daten werden im Anschluss mittels Datenträger oder über den elektronischen Weg den entsprechenden Empfängern übermittelt.

Dieses Verfahren entspricht nicht der eigentlichen Idee von ELM (Daten direkt aus dem System online als Gesamtpaket zu übermitteln), dient jedoch noch während der nächsten Jahre zur Überbrückung, bis alle Institute angeschlossen sind. Der Unterschied zur alten AHV-DTA-Schnittstelle ist die Struktur und Datenkontrolle gemäss ELM-Standard.

- **Prozessintegriertes Verfahren Distributor (PIV)**

Es wird ein XML-File für alle Empfänger geschrieben, welches an einen zentralen Distributor gesendet wird. Der Distributor übernimmt dann die Verteilung an die entsprechenden Institute.

Distributor

Der Distributor hat die Aufgabe, die Daten in der XML-Datei für die einzelnen Institute zu filtern und an die verschiedenen Empfänger zu verteilen.

Sicherheit

Die Übermittlung der Lohndaten über das Internet erfordert Massnahmen, um die Daten vor unbefugten Zugriff zu schützen. Zum einen wird eine XML-Datei signiert, wodurch die Daten nach dem Export nicht verändert werden können. Zum anderen erfolgt die Übermittlung über das Internet durch eine SSL-verschlüsselte Verbindung, wodurch die Daten beim Distributor nicht gespeichert werden.



Wichtig: Die XML-Datei darf auf keinen Fall per E-Mail übermittelt werden. Sie könnte von jeder Person gelesen werden, da diese über das E-Mail nicht verschlüsselt ist.

Internet-Einstellungen

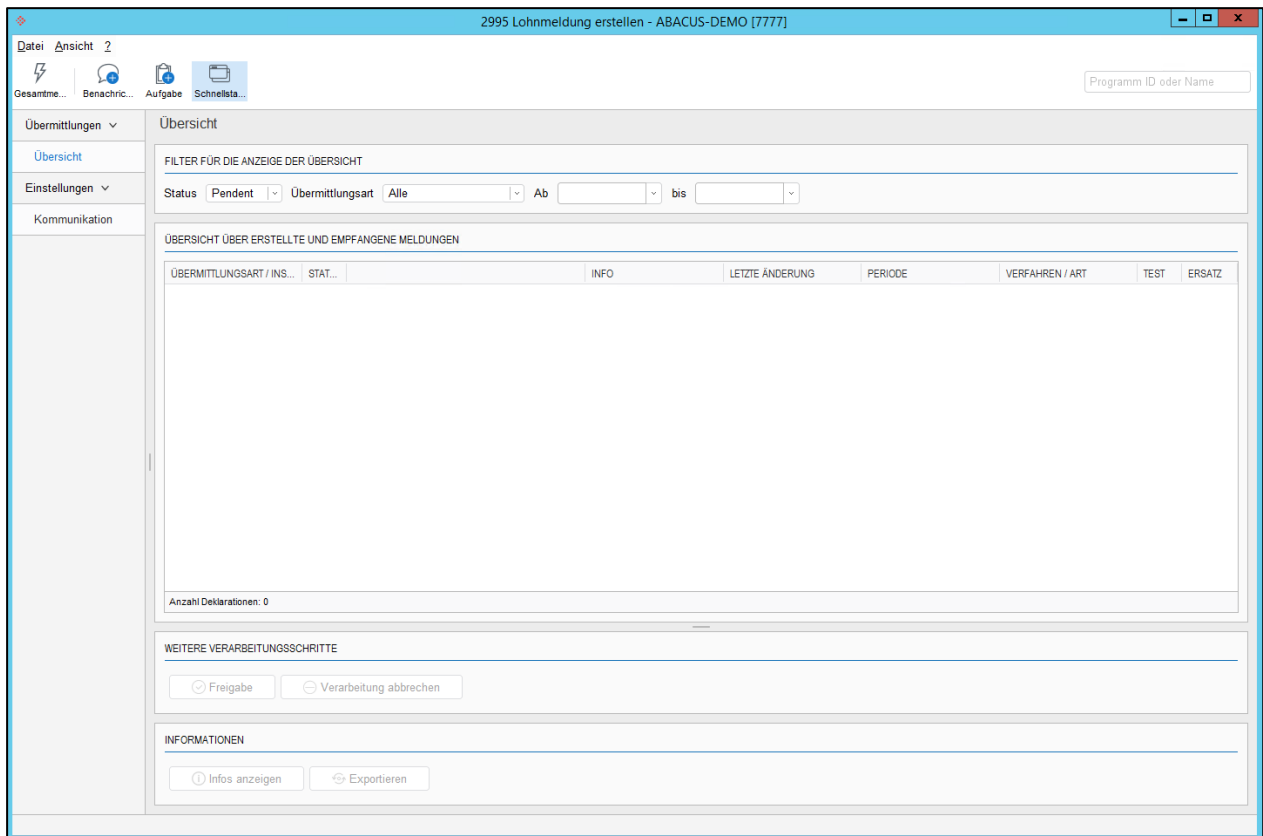
Werden die Daten via den Distributor (PIV) übermittelt, braucht es eine Internetverbindung. Weitere Informationen dazu sind am Ende dieser Dokumentation enthalten.

1.2 Übermittlungsverfahren – L2995 Lohnmeldung erstellen

Bevor mit der ELM Übermittlung begonnen wird, empfehlen wir, dass über die Auswertungsprogramme im Bereich 29 Nationale Daten zunächst die Abrechnungen auf Vollständigkeit und Korrektheit überprüft werden.

Für das Übermitteln der Lohnausweisdaten muss zusätzlich das Programm **L2971** „Lohnausweis aufbereiten“ ausgeführt werden. Auch die Lohnausweise sollten unter zur Hilfenahme des Lohnausweisprotokolls und des Kumulativjournals geprüft werden. Wichtig ist, dass alle Lohnarten im Programm **L414** korrekt zugeordnet sind.

Die Übermittlung der Lohndaten erfolgt im Programm **L2995**. Nach dem Starten des Programmes wird die Übersicht angezeigt. Ohne Übermittlung ist diese noch leer.



Mit F2 resp. „Gesamtmeldung übermitteln“ wird die Übermittlung gestartet. Es öffnet sich ein Assistent:

Im ersten Schritt wird die Übermittlungsart und der Übermittlungsweg ausgewählt. Jede Auswahl wird mit einem entsprechenden Hilfetext erläutert.

Unter Übermittlungsweg wird entschieden, ob die Daten als Datei exportiert (EIV) oder an den Distributor (PIV) gesendet werden. Das gleichzeitige Ausführen beider Verfahren ist nicht möglich.

Achtung: Der "Showcase" darf auf dem produktiven Mandanten nicht verwendet werden und ist daher standardmässig deaktiviert. Bei Testübermittlungen sollte der Distributor verwendet und die Daten als Test markiert werden.

Beim EIV-Verfahren muss die entsprechende Export-Datei mitgegeben oder direkt bei der Versicherung hochgeladen werden. Link um die Daten hochzuladen:

<https://distributor.swissdec.ch/webapps/elm/SalaryDeclaration/20130514/>

Daten übermitteln

- 1. Einstellungen zur Übermittlung
- 2. Perioden- und Firmenauswahl
- 3. Zusätzliche Einstellungen
- 4. Auswahl der Institutionen
- 5. Aufbereiten der Daten
- ...

Perioden- und Firmenauswahl

PERIODEN AUSWAHL

Jahr: 2020

Datumsauswahl
Wahl der Zeitperiode für die einzuliefernden Daten.

FIRMENANGABEN

| | |
|----------------------|-------------------------|
| Firma | |
| Name Handelsregister | ABACUS Demo AG |
| Zusatzname 1 | |
| Zusatzname 2 | |
| Zusatzname 3 | |
| UID-EHRA | CH-100.3.032.254-9 |
| UID-BFS | CHE-999.999.996 |
| Adresse | |
| Strasse | Abacus-Platz 1 |
| Postfach | |
| PLZ / Ort | 9300 / Wittenbach |
| Inhaber | |
| Name: | |
| Vorname | |
| Kontakt | |
| Name: | Egg Barbara |
| E-Mail | egg@abacustummandant.ch |
| Telefon | 071 292 25 25 |

Zurück **Weiter** Fertigstellen Abbrechen

Im zweiten Schritt wird das Periodendatum / zu übermittelnde Jahr ausgewählt. Falls Unternehmen aktiv sind, erfolgt in diesem Schritt auch die Auswahl des Unternehmens.

Überprüfen Sie die Angaben zur Firma, Adresse und Kontaktperson.

Sollten Anpassungen nötig sein, können diese im Programm **L443** unter Unternehmen, Firmeninformationen vorgenommen werden.

Im dritten Schritt kann die Ersatzlieferung aktiviert werden, wenn gesendete Daten unvollständig oder verfrüht waren. Die ursprüngliche Übermittlung wird als Referenz ausgewählt.

Achtung

Nur wenige Institutionen unterstützen diese Ersatzlieferungen. Sicherheitshalber sollte bei einem Ersatzbedarf zuerst mit der Versicherung Kontakt aufgenommen werden.

Die Daten können auch testweise übermittelt werden. Ist dieser Switch aktiv, werden die gesendeten Daten mit einem „Testflag“ versehen und von der Institution nicht produktiv verarbeitet. Selbst dann nicht, wenn die Daten online bestätigt werden.

Daten übermitteln

1. Einstellungen zur Übermittlung
2. Perioden- und Firmenauswahl
3. **Zusätzliche Einstellungen**
4. Auswahl der Institutionen
5. Aufbereiten der Daten
...

Zusätzliche Einstellungen

REFERENZ AUSWAHL FÜR EINE ERSATZLIEFERUNG

Ersatzlieferung

TESTLIEFERUNG

Daten als Test markieren

KOMMENTAR FÜR ALLE EMPFÄNGER

Im vierten Schritt werden die Institutionen (Versicherungen usw.) ausgewählt. Zusätzlich können noch einzelne, spezielle Einstellungen und Kommentare ausgewählt und hinterlegt werden.

The screenshot shows a software window titled 'Daten übermitteln' with a sidebar on the left containing a progress list: 1. Einstellungen zur Übermittlung, 2. Perioden- und Firmenauswahl, 3. Zusätzliche Einstellungen, 4. Auswahl der Institutionen (highlighted), 5. Aufbereiten der Daten, and an ellipsis. The main area is titled 'Auswahl der Institutionen' and contains a table with the following data:

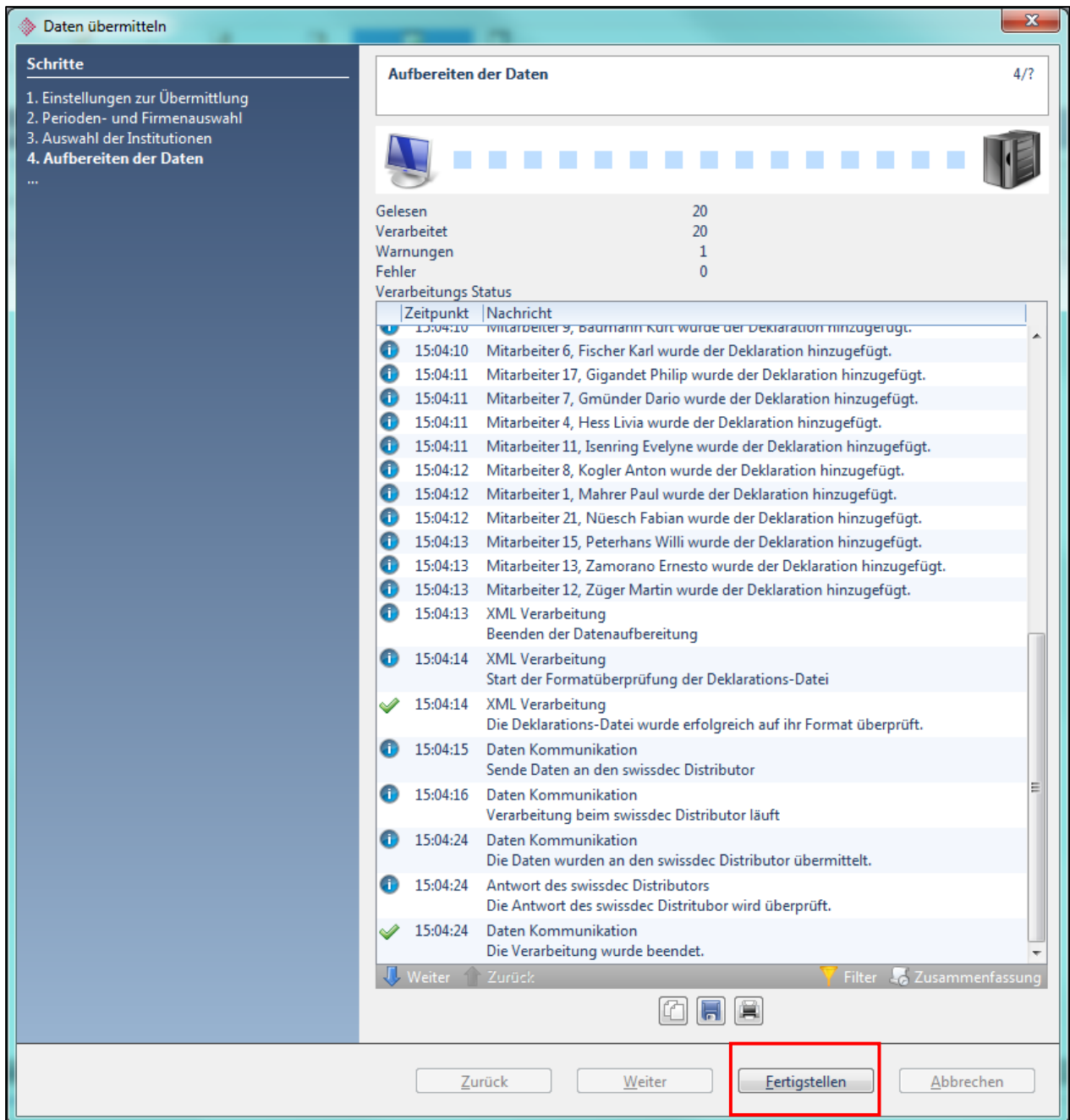
| SELEKTION | BEZEICHNUNG | LETZTE LIEFERUNG | BEMERKUNGEN |
|--------------------------|---|---------------------|-------------|
| <input type="checkbox"/> | Ausgleichskasse (AK) | | |
| <input type="checkbox"/> | SVA St. Gallen | 09.12.2020 11:54:17 | |
| <input type="checkbox"/> | Familienausgleichskasse (FAK) | | |
| <input type="checkbox"/> | Ausgleichskasse Bern | 09.12.2020 11:55:38 | |
| <input type="checkbox"/> | SVA St. Gallen | 09.12.2020 11:54:16 | |
| <input type="checkbox"/> | Unfallversicherung (UVG) | | |
| <input type="checkbox"/> | UVG Mobilier | 09.12.2020 11:54:10 | |
| <input type="checkbox"/> | SUVA | 09.12.2020 11:54:13 | |
| <input type="checkbox"/> | Unfallversicherung Zusatz (UVGZ) | | |
| <input type="checkbox"/> | Mobilier | 09.12.2020 11:55:36 | |
| <input type="checkbox"/> | Krankentaggeld (KTG) | | |
| <input type="checkbox"/> | Zürich Versicherungen | | |
| <input type="checkbox"/> | Lohnstrukturerhebung (LSE) | | |
| <input type="checkbox"/> | Lohnstrukturerhebung (LSE) | | |
| <input type="checkbox"/> | Lohnausweis (TAX) | | |
| <input type="checkbox"/> | Kanton Bern | 09.12.2020 11:51:56 | |
| <input type="checkbox"/> | Kanton Basel-Land | | |
| <input type="checkbox"/> | Kanton Basel-Stadt | | |
| <input type="checkbox"/> | Kanton Freiburg | | |
| <input type="checkbox"/> | Kanton Jura | | |
| <input type="checkbox"/> | Kanton Luzern | | |
| <input type="checkbox"/> | Kanton Neuenburg | | |
| <input type="checkbox"/> | Kanton Solothurn | | |
| <input type="checkbox"/> | Kanton Waadt | | |
| <input type="checkbox"/> | Kanton Wallis | | |

At the bottom of the table area, there are two buttons: 'Alle selektieren' and 'Keine selektieren'. Below the table, there are four main buttons: 'Zurück', 'Weiter' (highlighted with a red box), 'Fertigstellen', and 'Abbrechen'.

Für jede Institution steht ein Bemerkungsfeld zur Verfügung, in dem individuelle Informationen zur Datenlieferung mitgesendet werden können.

Mit Weiter wird der Vorgang ausgelöst und die Übermittlung gestartet. Dabei können Fehler- und Warnmeldungen entstehen, welche abgearbeitet werden müssen.

Bei Bedarf nehmen Sie in diesem Zusammenhang bitte Kontakt mit Ihrem InterBit Kundenberater auf.



Mit „Fertigstellen“ wird der Vorgang abgeschlossen

In dieser Übersicht werden alle Übermittlungen und Exporte dokumentiert. Dabei kann zwischen pendenten und erledigten Läufen unterschieden werden.

| Übermittlungsart / Institution | Status | Info | Letzte Änderung | Periode | Verfahren / Art | Testübermittlung |
|--------------------------------|-----------------------|------|---------------------|------------|---------------------------|-------------------------------------|
| Jahresendverarbeitung | Freigabe erforderlich | | 05.12.2013 15:04:24 | 31.12.2012 | swissdec Webservice (PIV) | <input type="checkbox"/> |
| SVA St. Gallen (AHV) | Freigabe erforderlich | | 05.12.2013 15:04:24 | 31.12.2012 | | <input checked="" type="checkbox"/> |

Die nächsten Arbeitsschritte orientieren sich an der Übermittlungsart:

Online (PIV)

Die Übermittlungen müssen anschliessend pro Institut innerhalb von 24 Stunden gesichtet und bestätigt werden, da die Daten beim Empfänger ansonsten gelöscht werden.

In Datei (EIV)

Da bei Dateixporten keine Bestätigung möglich ist, wird der exportierte Lauf direkt mit dem Status „Exportiert“ unter den erledigten Läufen geführt. Die abgespeicherte Datei muss dem entsprechenden Empfänger noch übermittelt werden. Ansonsten sind keine weiteren Verarbeitungsschritte nötig.

Weitere Arbeitsschritte bei Online-Übermittlungen

Die Übermittlung kann sowohl „freigegeben“ als auch „abgebrochen“ werden.

Mit der „Freigabe“ wird automatisch das passende Login im Internet gestartet. Nach der Anmeldung müssen die Daten kontrolliert und bestätigt werden. Die PDF-Quittung muss anschliessend ausgedruckt und abgelegt werden.

Die Lohnsumme der Quittung muss mit dem jeweiligen Journal im ABACUS übereinstimmen. Es wird empfohlen, die Daten zu überprüfen.

Ob eine Übermittlung bereits bestätigt wurde, kann nicht automatisch angezeigt werden. ELM ist noch nicht in der Lage, solche Informationen an das Ausgangssystem wie Abacus zurückzugeben.

Resultat abholen

Sobald die Freigabe erfolgt ist, wechselt der Status auf "Resultat abholen".

The screenshot shows the 'Übersicht' (Overview) screen of the ELM software. It displays a table of tax returns with the following columns: UBERMITTLUNGSTYP / INSTITUTION, PROZESSSCHRITT, STATUS, LETZTE ÄNDERUNG, PERIODE, VERFAHREN / ART, TEST, and ERSATZ. The table lists several entries, all with a status of 'Erledigt' (Completed).

| UBERMITTLUNGSTYP / INSTITUTION | PROZESSSCHRITT | STATUS | LETZTE ÄNDERUNG | PERIODE | VERFAHREN / ART | TEST | ERSATZ |
|--------------------------------|----------------|----------|---------------------|------------|--------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| ▼ Jahresverarbeitung | Erledigt | Erledigt | 09.12.2020 11:55:38 | 31.12.2019 | Showcase - swissdec Wobservice (PIV) | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Kanton Bern (TAX) | Erledigt | Erledigt | 09.12.2020 11:51:56 | 31.12.2019 | | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Mobilar (UVGZ) | Erledigt | Erledigt | 09.12.2020 11:55:36 | 31.12.2019 | | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| UVG Mobilar (UVG) | Erledigt | Erledigt | 09.12.2020 11:54:10 | 31.12.2019 | | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| SUVA (UVG) | Erledigt | Erledigt | 09.12.2020 11:54:13 | 31.12.2019 | | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ausgleichskasse Bern (FAK) | Erledigt | Erledigt | 09.12.2020 11:55:38 | 31.12.2019 | | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| SVA St. Gallen (FAK) | Erledigt | Erledigt | 09.12.2020 11:54:16 | 31.12.2019 | | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| SVA St. Gallen (AK) | Erledigt | Erledigt | 09.12.2020 11:54:17 | 31.12.2019 | | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

In ELM 4.0 können neu Resultate abgeholt werden. Ob eine Freigabe nötig ist oder ein Resultat abgeholt werden kann, bestimmt der Empfänger der Einreichung. Beim Lohnausweis wechselt der Status beispielsweise direkt auf "Erledigt", weil die Steuerverwaltung dies Abacus so zurückmeldet. Die Resultate unterscheiden sich von reinen Totalbeträgen (simple Quittung) bis zu detaillierten Informationen inkl. Korrekturen. Die Rückmeldung erfolgt als XML. Dokumente können nicht versendet werden.

Details anzeigen

Der Inhalt des XML wird mittels PDF visualisiert. Mit dieser Anzeige hat der Benutzer die Möglichkeit, den Inhalt des XML zu überprüfen.

Exportieren

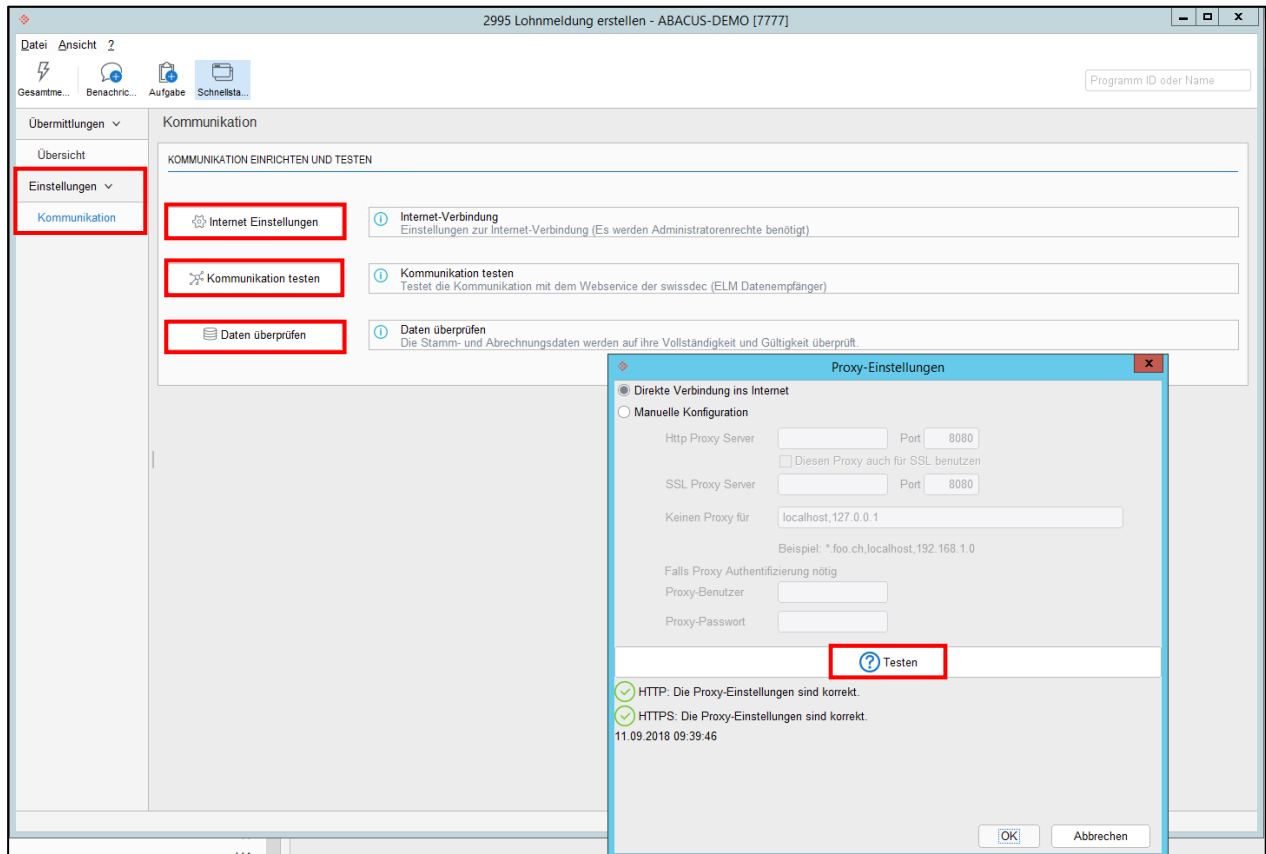
Das gesendete XML-File sowie das Antwortfile des Distributors können exportiert werden.

2 Einstellungen

2.1 Internet und Kommunikation

Internet-Einstellungen

Die zentralen Interneteinstellungen können direkt im Programm **L2995** aufgerufen werden. Für den Aufruf werden Administratorenrechte benötigt, da die Interneteinstellungen für die gesamte ABACUS-Installation gelten.



Grundsätzlich können die Einstellung auf „Direkte Verbindung ins Internet“ stehen gelassen werden, wobei die vorgängige Abklärung mit Ihren Informatikern zu empfehlen ist. Es empfiehlt sich, den „Testbutton“ anzuwählen, wodurch kontrolliert wird, ob ABACUS mit dem Internet kommunizieren kann.

Kommunikation testen

Nach dem Einrichten der Internet-Verbindung muss die Kommunikation mit dem Distributor überprüft werden.

Es muss die Meldung „Der Kommunikationstest wurde erfolgreich durchgeführt“ erscheinen.

Bei anderen Hinweisen nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem InterBit Kundenberater auf.

Internetverbindung testen / Erreichbarkeit Distributor prüfen

Bei Problemen sollte zuerst immer überprüft werden, ob die Internetverbindung von Abacus

ins Internet richtig eingerichtet wurde. Im zweiten Schritt muss der Benutzer die Verfügbarkeit des Distributors kontrollieren. Unter folgendem Link wird die Verfügbarkeit angezeigt: <http://www.swissdec.ch/support/distributor-verfuegbarkeit.htm>

Daten überprüfen

Hier wird die Vollständigkeit der Abrechnungs-, Versicherungs- und Mitarbeiterdaten für eine ELM-Übermittlung überprüft. Die gleichen Validierungen werden auch bei der effektiven ELM-Übermittlung nochmals überprüft.

Das entsprechende LOG muss durch den Benutzer abgearbeitet werden.

Diese Datenüberprüfung wird sowohl nach der Einrichtung von ELM als auch jeweils regelmässig im Herbst vor der jeweiligen Einlieferung der Jahresmeldungen empfohlen. Fehler und Probleme können somit frühzeitig erkannt und behoben werden.

Kontrolle

Alle für ELM aktivierten Institutionen und Versicherungen werden aufbereitet und kontrolliert. Wurde beispielsweise die Einreichung der LSE-Statistik nicht aktiviert, wird diese auch nicht kontrolliert. Das gleiche gilt für eine Unfallversicherung, die nicht für ELM eingerichtet wurde.

Der Zeitraum der Kontrolle schwankt von 30 Sekunden (Mustermandant 7777 mit 21 Mitarbeitern) bis mehreren Stunden, abhängig von Anzahl Mitarbeitern und Anzahl Versicherungen.

2.2 Grundparametrisierung Versicherungen

Im Programm **L443** wird die Grundparametrisierung bei sämtlichen Versicherungen inklusive dem entsprechenden Verfahren hinterlegt.

Die Daten müssen zwingend gemäss dem ELM-Profil der Versicherung hinterlegt sein. Wenn Sie neue ELM-Profile aufgrund eines Versicherungsverwechslers erhalten, müssen diese zwingend vor dem ersten relevanten Lohnlauf hinterlegt werden und auf den Mitarbeitern allfällige Anpassungen vorgenommen werden.

Im Programm **L411** ist es wichtig, dass die relevanten Lohnarten richtig definiert sind. Diese müssen bei Versicherungsverwechslers allenfalls kontrolliert werden.

2.3 Grundparametrisierung Einreichen Lohnausweise via ELM

In Programm **L443** wird definiert, für welchen Kanton und in welcher Sprache die Übermittlung der Lohnausweise erfolgen soll.

443 Firmenkonfiguration - Lohnbuchhaltung Anwender [7765]

Datei Bearbeiten Extras Ansicht ?

Unternehmen v Kantonseinstellungen

Firmeninformationen Quellensteuer Lohnausweis Familienausgleichskassen

Arbeitsorte

Kantonseinstellun...

VERSICHERUNGSVOR...

Stammdaten v

Nationale Daten

Stammfelder

Lohnausweis

Versicherunge... v

Ausgleichskassen

Unfallversicherung...

Unfallzusatzversic...

KTG-Versicherun...

BVG-Versicherun...

Krankenkassen

Branchen v

FAR-Betrag

EINSTELLUNGEN

Zeitachse 2016

| KANTON | BEZEICHNUNG | ELM | SPRACHE |
|-----------|-------------------------------|-------------------------------------|-----------|
| AG | Kanton Aargau | <input type="checkbox"/> | de |
| AJ | Kanton Appenzell Innerrhoden | <input type="checkbox"/> | de |
| AR | Kanton Appenzell Auser rhoden | <input type="checkbox"/> | de |
| BE | Kanton Bern | <input checked="" type="checkbox"/> | de |
| BL | Kanton Basel-Land | <input checked="" type="checkbox"/> | de |
| BS | Kanton Basel-Stadt | <input checked="" type="checkbox"/> | de |
| FR | Kanton Freiburg | <input checked="" type="checkbox"/> | fr |
| GE | Kanton Genf | <input type="checkbox"/> | fr |
| GL | Kanton Glarus | <input type="checkbox"/> | de |
| GR | Kanton Graubünden | <input type="checkbox"/> | de |
| JU | Kanton Jura | <input checked="" type="checkbox"/> | fr |
| LU | Kanton Luzern | <input checked="" type="checkbox"/> | de |
| NE | Kanton Neuenburg | <input checked="" type="checkbox"/> | fr |
| NW | Kanton Nidwalden | <input type="checkbox"/> | de |
| OW | Kanton Obwalden | <input type="checkbox"/> | de |
| SG | Kanton St. Gallen | <input type="checkbox"/> | de |
| SH | Kanton Schaffhausen | <input type="checkbox"/> | de |
| SO | Kanton Solothurn | <input checked="" type="checkbox"/> | de |
| SZ | Kanton Schwyz | <input type="checkbox"/> | de |
| TG | Kanton Thurgau | <input type="checkbox"/> | de |
| TI | Kanton Tessin | <input type="checkbox"/> | it |
| UR | Kanton Uri | <input type="checkbox"/> | de |
| VD | Kanton Waadt | <input checked="" type="checkbox"/> | fr |
| VS | Kanton Valais | <input checked="" type="checkbox"/> | fr |
| ZG | Kanton Zug | <input type="checkbox"/> | de |
| ZH | Kanton Zürich | <input type="checkbox"/> | de |